

Potsdam

regio iT konzipiert virtuelles Rathaus

[09.10.2017] Die Stadt Potsdam hat sich für das Serviceportal des kommunalen IT-Dienstleisters regio iT entschieden. Die Bürger können bald über einen webbasierten Zugang auf diverse kommunale Leistungen und Services zurückgreifen.

regio iT hat sich im Rahmen eines Auswahlverfahrens durchgesetzt und den Zuschlag der brandenburgischen Landeshauptstadt Potsdam für die Einrichtung des virtuellen Rathauses erhalten. Wie der kommunale IT-Dienstleister mitteilt, werden die rund 170.000 Potsdamer bald die Möglichkeit haben, über einen webbasierten Zugang auf diverse kommunale Leistungen und Services rund um die Uhr zugreifen zu können. Dafür benötigen sie nur einen personalisierten Account. Neben der umfassenden Erfahrung von regio iT im kommunalen Bereich habe die medienbruchfreie Abbildung elektronischer Antrags- und Anzeigeverfahren sowie der modulare Aufbau des Serviceportals die Stadtverwaltung überzeugt. Zum Einstieg haben sich die Verantwortlichen der Landeshauptstadt Potsdam für ein Paket mit wichtigen Grundfunktionen und Formularen entschieden. Diese reichen von der elektronischen Fahrzeugabmeldung (i-Kfz) über die Beantragung von Bewohnerparkausweisen sowie von Personenstandsurkunden bis hin zur Gewerbeanmeldung. Das Serviceangebot kann laut regio iT jederzeit sukzessive erweitert werden.

(sav)

Stichwörter: CMS | Portale, Bürgerservice-Portal, Kfz-Wesen, Potsdam, Gewerbewesen